



# Burk's China-Weine.

Analysiert im Chem. Laborator. der Kgl. wirt. Centralstelle für Gewerbe und Handel in Stuttgart. Von sieben Ärzten empfohlen.

In Flaschen à ca. 100, 200 und 500 Gramm. — Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kaugetränk. Mit kaltem Wasser bereitet.

**Burk's China-Malvasier**, **Appetit erregende, allgem. kräftigende, nervenstärkende, und blutbildende diätetische Getränk** von höchst gleichem und garantiertem Gehalt an dem wirksamen Bestandtheil der Chinarinde (Chininsäure) mit und ohne Zugabe von Honig.

**Burk's Eisen-China-Wein**, wahlnehmend ein leicht verdauliches. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.—.

Neu verlagene ausführlich: **Burk's China-Malvasier**, **Burk's Eisen-China-Wein** und beachte die Schutzmarke, sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung.

**Die Stellenvermittlung des Kaufmännischen Vereins zu Halle a.S.** befindet sich jetzt **Hagenstraße 2.** **E. Wege**, Fernsprecher Nr. 764.

**ANNONCEN-ANNAHME** für alle Zeitungen **RUDOLF MOSSE** Halle a. S. Bräuderstr. Telephone No. 151

Fernsprecher 151. — Nummerbroden von 8-8 geöffnet.

## Grundstücks-Verkauf.

Zu verkaufen ein in Halle an verkehrsreicher Hauptstrasse der uneren Stadt, direkt an der elektrischen Bahn gelegenes, ca. 1000 Quadratmeter großes Grundstück mit über 26 Meter Fronten, **Läden und Zeitungsständen** sowie ansehnlich geräumigen Waagenplätzen. Das Grundstück eignet sich zu jedem kaufmännischen und Fabrikbetriebe. Adressen unter T. 1. 9496 an **Rudolf Mosse, Halle a.S.**

**Gr. Ulrichstraße 56 die 1. Etage,** für Geschäft- oder Bureau-Räume eingerichtet, per 1. Jan. 96 oder später im Ganzen oder getheilt zu vermieten. **C. Jacob, Kleinschmieden 7.**

Erbschaftsfaller stellen wir das **Otto Koebke'sche Grundstück, Unterplan 12** an Halle unter günstigen Bedingungen zum Verkauf. Dasselbe, 5065 qm groß, besteht aus: hochherzhaftiger Villa mit Central-Wasserleitung, nicht großem Garten, einem zweiten Wohnhaus, großen Pferdehallen, Wagenremisen, Wohnhaus für Kinder u. Säugling, sowie großem massiven Speicher (60.000 Ctr. Lagerraum) in der schiffbaren Saale mit bequemer Uferanordnung und eignet sich **besonders für eine Fabrik-Anlage.** Nebenabnahme kann jederzeit erlangen zu einer **Julius Haenschel in Halle, Königplatz 3.**

**Laden** Alte Promenade 9, mit grossen Schaufenstern, ist vom 1. Oktober ab **vermieten.** Lage eignet sich vorzüglich für **Buchhandlung.** Näheres bei **Hugo Heckert, Gr. Ulrichsstraße 36.**

**Wohnung**, best. aus 6-7 heizb. Zimmern, möbl. Kub. u. Gardinen, ver. 1.4. 96 im Werte von 750-850 M. n. a. gesucht. **Behovs. Ange. Nr. 2** an **Alten Promenade, Off. T. g. 9413** bei **H. W. Hoffe, Halle.**

**Commis-Geuch.** Für ein größeres Colonialwaaren-Geschäft wird ein **tüchtiger Verkäufer** gesucht. Meldungen mit **Zeugnis-abschriften** unter W. o. 9501 bei **Rudolf Mosse, Halle.**

**Obersteiger,** 35 Jahr, verht. und Lebr. geübt, welcher seine Tätigkeit mit einem Kapital von 15-18.000 Mark gesucht. Rentabilität wird durch Versicherungen Offerten unter A. b. 48031 beid. **Rudolf Mosse, Halle a.S.**

**Companion-Geuch.** Für eine der besten Saenerrum-Fabrikten des Bezirkes, deren Arbeiter vorzüglich und die bereits große Kundtschaft hat, wird zur **Begehrung des Geschäftes ein tüchtiger junger Kaufmann** mit einem Kapital von 15-18.000 Mark gesucht. Rentabilität wird durch Versicherungen Offerten unter A. b. 48031 beid. **Rudolf Mosse, Halle a.S.**

**Hilfsbohlen,** gebraucht, aber gut erhalten, kauft. Offerten unter J. m. 9495 bei **H. W. Hoffe, Halle a.S.**

**Lehrling** mit guter Handschrift für **ein Verlagsbuchverlag** gesucht. Off. unter H. d. 9500 an **H. W. Hoffe, Halle.**

**Jüngerer Bautechniker,** tüchtiger Zeichner, gesucht. Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche beifügt unter W. z. 9508 **H. W. Hoffe, Halle.**

**Lehrlehrling-Geuch.** Zu hies. Manufakturgeschäft für 1. Mann mit Bezug a. G. m. D. 1. C. T. Stelle als Lehrling real. Offerten mit A. b. 9491 bei **H. W. Hoffe, Halle.**

**Von Jahr zu Jahr** hat sich meine **Filzschuhfabrikation** bedeutend vergrößert. **Als bestes Fabrikat bekannt.** **A. Linde, Gr. Steinstr. 2.**

**Für Händler u. Private!** Eine königliche Domäne, Landboden, liegt in den nächsten Tagen 5 Abungen hochtöne Taberische **Speisekartoffeln.**

Dieselben werden zu billigen Preisen abgegeben und besonders für den Winterbedarf empfehlend. **Landwirtschaftl. Beamtenverein, Halle, Leipziger Str. 53.**

**Entfärbende Seife-Kartoffeln** hat preiswerth zu verkaufen **Wagner, Steinstrasse 29.**

**12 Morgen Indikererben** hat abzugeben **Fr. Hartmann, Fleiszig bei Neuen.**

**6 Pfund Brot für 50 Pfg.** Geisstrasse 46. Satz 12. (s)

**Mäusepillen, Gifthafer, Giftweizen** empfiehlt **Ernst Jentzsch, Leipziger Str. 29.**

**Weiße Schmierseife,** mit **Salinial** und **Terpentin**, vorzüglich zum Einweichen der Wäsche, à Pfund 25 P., bei 10 Pfund 20 P., empfiehlt **Ernst Jentzsch, Leipziger Str. 29.**

**Panama-Spähne, Gall- u. Marcellerseife** zu **sartfärben** und **leidenen Stoffen** empfiehlt **Ernst Jentzsch, Leipziger Str. 29.**

**Ratten, Mäuse, Schwaben, Automaten-Fallen,** welche **fortwährend ohne Besatzung** laufen, sind zum **Verkauf** zu haben und **keine Wartung** bedürfen. **Adre. 1. 9501** an **H. W. Hoffe, Halle a.S.**

**Sigmund Pick, Dresden-Löbitz.**

**Volks-Kaffee-Hallen** des **Vereins für Volkswohl:** **I. am Leipziger Thurm.** **II. alte Promenade (Heilbad).** **III. Moritzwinger.** **IV. am „Rothen Thurm“** in der **früheren Sandstrasse.** Alle vier sind **geöffnet** von **Frei 1/2 10 Uhr an.**

**Es wird verabreicht:** **Kaffee, Cacao, Milch, Fleischbrühe, Seltzerwasser, Sionade.** In **IV. auch** **Tabak** zu **10 P.** **Warten** zu **5 P.**, welche sich **besonders** an **Wohlfühlen** an **Wohlfühlen** eignen, und in **den vier Hallen** verwendet werden können, sind in **allen vier Hallen**, sowie bei **Herrn Kaufmann Behr**, **Geb. bei Leipziger- und Auguststraße**, bei **Herrn Kaufmann Zach**, **Deubenbergerstr. 13**, u. **Herrn Hilde**, **Wingertstr. 5**, zu haben.

**Linde's Filzschuhe** sind die besten. **Fabrik: Gr. Steinstrasse 2.**

**Im Fischkeller, Leipziger Str. 20,** **trafen heute erst die kleinen beliebten Schinken, à Pfund 75 Pfg., wieder ein.** Hochachtung **Wwe. Schulze's Nachf.**

**Siebig Company's FLEISCH-EXTRACT**

**NUR AECHT, Josiebig**

Wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

**Das Fleisch-Expton der Compagnie Siebig,** wird als **diätetisches Nahrungsmittel** für **Menschen** und **Tiere** verwendet, und wird nach **Prof. Dr. Kemmerich's** Methode hergestellt unter **steter Kontrolle** der **Herrn Prof. Dr. W. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. Carl v. Voit, München.** **Käuflich** in **Dosen** von **100** und **200** Gramm. (ad)

**Neu! Bester Kaffee-Ersatz** aus **erhöhter Gerste** ist **Poley Kaffee** **weil besser als Malpelt und Surrogat** **Englisch in den alten Colonien** **Colonialwaaren-Geschäften** **besonders geschätzt** durch **die** **1882/83** **Mannepläne auf Poley Kaffee in Colombo** (ad)

**Katholisches Vereinshaus Trevis** **Trier,** empfiehlt seine **Saar- und Moselweine** von **kleinen Tischweinen** bis zu den **edelsten Crescenzen** der **ersten Weinguts-Beitzer.** **Garantie für Naturreinheit.** **Preisliste steht portofrei zu Diensten.** **Telegramm-Adresse: Vereinshaus Trevis, Trier.** (ad)

**Wirlich belebend und erquickend** **wirkt** nur ein **Getränk** aus **Koffee, nicht** aus **Getreide** u. s. w. **(ar** **Ber Kaffee** **trinkt** und **besten** **Getränk** **bestehen.** **Ihn** **also** **bolle** **u** **weitere** **machen** **will,** **benutze** **das** **reine** **Getreide** **und** **aber** **nur** **den** **Besten** **Getreide** **den** **der** **seit** **1819** **belebend** **und** **erquickend** **Produkt** **von** **Donnerich & Co.** **in** **Magdeburg** **Verkauf.** **Der** **Wahlpruch** **dieser** **Grma** **ist:** **Keine** **Waare** **unter** **richtigen** **Namen.**

**Unübertroffen** als **Schönheitsmittel** und zur **Hauptpflege,** zur **Bedeckung** von **Wunden** sowie in der **Kinderstube**

**LANOLIN-Tollette-Cream-LANOLIN**

aus **patent Lanolin** der **Lanolin-Fabrik** **Martinkensfeld.** In **Zintuben** à **40 Pfg.** u. in **Blechdosen** à **60, 20, 10 Pfg.**

**Nur** **ächt,** **wenn** **mit** **Schutzmarke „Pfeilring“.**

In **den** **meisten** **Apotheken** und **Drogerien** von **Halle,** in **Landsberg** in der **Apotheke,** in **Giebelstein** in der **Apotheke** u. **Drogerie,** in **Tentschen** in der **Apotheke** von **W. Hoffmann,** in **Lauchstädt** in der **Apotheke** von **Rudolf Gieschmann,** in **Schafstädt** in der **Apotheke** von **Dr. H. Block,** in **Schkeuditz** in der **Apotheke** in **Alsteden** a. S. in der **Adler-Apotheke** von **H. Siegel,** in **Bad Kissingen** in der **Apotheke** von **G. A. Boxberger.** (ad)

**Von Donnerstag den 3. d. Mts. ab** **steht ein großer Transport der besten Bayerischen Zugochsen** **sehr preiswerth** bei uns zum **Verkauf.** **Gebr. Friedmann, Halle a.S., Marienstraße 24.**

**Ein Transport** **Dänischer u. Hannov. Pferde** **ist eingetroffen.** **Gebr. Strehl, Merseburg.**

**Herr Albert Hoffmann**, mein bisheriger Geschäftsführer, ist am 1. Oktober d. J. aus meinem Geschäft geschieden. Alle Mitteilungen, Bestellungen und Zahlungen bitte von nun an direkt an meine Firma zu richten. Stimmungen und Reparaturen werden fernerhin prompt besorgt.

**C. Rich. Ritter**, Pianoforte-Fabrik mit Dampftrieb.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß wir unser Geschäft wie bisher weiterführen und empfehlen reichhaltige Auswahl in:  
**Kleiderstoffen, Leinen- u. Baumwollwaaren, Stoffen für Herren- u. Knaben-Anzüge, farbige Rester — schwarze Schürzenrester, Seidensammet-Rester.**

**Schulze & Petermann**, Halle a. S., Cleariusstr. 5, I.

Gehaus unterhalb der Marktkirche.

Das Nestlé'sche Kindermehl wird seit 27 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

**15 Ehrendiplome. Nestlé's Kindermehl 18 goldene Medaillen.**  
 (Milchpulver)



Nestlé's Kinder-Nahrung enthält die beste Schweizermilch, Nestlé's Kinder-Nahrung ist sehr leicht verdaulich, Nestlé's Kinder-Nahrung verhindert Erbrechen und Diarrhoe, Nestlé's Kinder-Nahrung ist ein diätetisches Heilmittel, Nestlé's Kinder-Nahrung erleichtert das Entwöhnen, Nestlé's Kinder-Nahrung wird von den Kindern sehr gern genommen, Nestlé's Kinder-Nahrung ist schnell und leicht zu bereiten.

Nestlé's Kinder-Nahrung ist während der heißen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gährung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Verkauf in Apotheken und Drogen-Handlungen. (ad)

Stadtbekannt ist es, daß **Linde's Filzschuhe** die besten sind.  
 Fabrik: Große Steinstraße 2.

**Große Betten 12 Mk. mit rothem Juleit**  
 und geräumigen neuen Federn, (Cheesett, Anterbet und zwei Kissen).  
 In besserer Ausführung . . . 15 Mk. 25-  
 besterlei 1/2-Schlafstelle . . . 20 Mk. 25-  
 besterlei 3/4-Schlafstelle . . . 25 Mk. 25-  
 Besten Schlafplatz für 2 Personen mit  
 Nach- u. Vorkissen od. Umkleid gerüstet.  
 Berlin N.O., Landbergerstraße 39.  
 Preisliste gratis und franco. (ad)

**Lancaster-Gewehr**, Cal. 16, zu verkaufen, Preis 60 Mk. mit sämtl. Zubehör. Dupl. 4.  
 Kochtöne Milchsaugmaschine sehr billig zu verkaufen. Breite Str. 16.

Zu verkaufen: ein gut erhaltener **Ladentisch** Taubenträge 8, 1.  
 2 fisch. Drehrollen best. Anholterstr. 12.  
 Dreieck. act. Abh. Hofendorf, Str. Wilmanns.

**Lebensversicher.-Gesellschaft zu Leipzig**  
 (alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.  
 Versicherungskapital: 61600 Personen und 429 Millionen Mark Versicherungssumme. Vermögen: 123 Millionen Mark. Gesamte Versicherungssummen: 84 Millionen Mark.  
 Dividende an die Versicherten für 1895: 42% der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigen Versicherungsbedingungen (Unanfechtbarkeit fünfjähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. — Alle Ueberträge fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter

**General-Agent Hugo Klauke**, Obere Leipziger Straße. (ad)

**Rivière Gardrat & Co., Cognac**  
 hochfeinster französischer Originalabzug  
 in Flaschen à 4, 5, 6 und 7 1/2 Mk. ist feinstem als sehr preiswert zu empfehlen.  
 In allen besseren Delikatesshandlungen zu haben. (ad)

Herr P. Kneifel's **Haar-Tinktur**.  
 Bei den vielen, mit der besten Reclame auftretenden, meist schwindelhaften Anzeigensmitteln machen wir ganz besonders auf dieses wirklich wirkliche, altbewährte Cosmétique aufmerksam. Die Tinktur wirkt nicht bloß erhaltend, sondern auch noch die geringste Keimhaftigkeit verdrängt, ganz wesentlich vermehrend für die Haare, wie die vorzüglichsten Beugnisse hochachtb. Ver. angekl. erweisen. — Die Tinktur (absolut unschädlich und anstich gerüstet) ist in Halle zu haben b. **H. Schlichter**, Diackstr. 10. Str. Sembr. 6, W. Walzsch, Str. Ulrichstr. 29, u. S. Bau, Str. Ulrichstr. 10. Str. Bine zu 1, 2 u. 3 Mk.

**Rheum-Pillen** und **Urbanus-Pillen**  
 Das Bewährte ist das Beste.  
 Seit der Jahrhundertwende beliebt, (schmerzlos und besser als die sogenannten Schweizerpillen) sind medienloslich bewährte, werden von allen Ärzten empfohlen und sind, laut dem Hülfs von ausgezeichneter Wirkung bei Störungen der Verdauung, Magenkrämpfen, Sodbrennen und Schwindel im Kopf, Schlaflosigkeit, Kopfschmerzen, Sodbrennen, hiesiger Krämpfe, Nervenleiden, ferner, unregelmäßiger Stuhlgang, Hämorrhoiden etc., ist eine vorzügliche **Blutreinigung** und bewirkt bei Frauen im Monat, genitaler Leiden und deren Folgen, überhaupt jeder unangenehmen Störung, Geschwulst, Rheumatismus und Sodbrennen, bei Störungen und Weichteil- und weichen Gelenken, sowie bei Epilepsie als Hilfsmittel, bei Sodbrennen, Nervenleiden, hiesiger präparierte haben so viele Dankschreiben, aus allen Ländern, dass sie zu den besten und wirksamsten, und ferner noch ausnehmend schmerzlos mit weinem Namen, sind 1 Schachtel 100 Pillen mit Gebrauchsanweisung 1 Mk. 6 Schachteln 5 Mk. in den Apotheken oder wo nicht mit meinem Namen zu erhalten, direkt von **Dr. O. Vornagel**, Hirschapotheke in Paderborn. Wer eine größere Wirkung wünscht, verlange Dr. Vornagel's Rheum-Pillen, Preis ebenfalls 1 Mk. Urbanus-Pillen wirken schwächer.

**Haasenstein & Vogler Act.-Ges.**  
 HALLENSTRASSE 20 I  
 Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

**Verpachtung.**  
 Reflektanten auf die Pachtung der Rittergüter **Goseck und Eulau** bei Weissenfels, zusammen 2500 Morgen, werden ersucht, sich mit dem Geh. Justizrath **Schlieckmann** zu Halle a.S. in Verbindung zu setzen.  
 Die Güter werden **Johannis 1896** pachtfrei. (ad)

**Beste Geschäftslage Gera's**, Schloßstraße 5, ist großer heller Laden, ebenerdig mit Wohnung, per sofort zu vermieten. Offerten sub C. 517 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Gera, Neust. (ad)

**Hotel-Verkauf.**  
 Mein Hotel an besserer Lage einer Stadt von 40.000 Einw., Umsatz ca. 6000 Mk., 4000 hl Bier, will ich bei 30—40.000 Mk. Abzahlung verkaufen. Näheres mit ein Schlußreferat unter sub B. 361 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Magdeburg. (ad)

Besserer Logis-Gasthof in lebhaftem Städtchen in Thür., dicht am Bahnhofs gelegen, für 30.000 Mk. bei 8000 Mk. Aus. zu verk. Möb. erweist in **A. Ritter, Wauerstr. 20, II.**

1 Landgut mit 3000 Bst. Aus. an zu verk. 1 besserer Logis-Gasthof zu verpachten, 5 kleine Restaurants zu verpachten. In **A. Ritter, Wauerstr. 20, II.**

**Ein Gymnasial- als Vorleser** gesucht. Offerten unter H. 2504 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Halle a/S., Schmeerstr. 20, I. (ad)

Zum sofortigen Eintritt suche ich für meine hiesige Buchhandlung einen tüchtigen und erfahrenen **ersten Steindruckere**.  
 Antkratz Wentzel, Taubstr. 20, I.

**Die Wollschühen**  
 befinden sich **Wunnschwanke 31** und **Westeckstraße 33**.  
 Das Fellen von Wackeln für den folgenden Tag ist nicht erforderlich, da eine ausreichende Vorkonzession stets vorrätig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Vorkonzession à 25 Mk., auf halbe à 13 Mk., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei **Herren Louis Sachs, Verbr. Str. 13, Paul Giumm, Steinstr. 7**, u. **Oberlehrer Glade, Ringerstr. 5** zu haben. (x)

**Die Verwaltung der Wollschühen.**

**Turnverein „Friesen“**  
 Dienstag und Freitag **Turnübungen** in der hies. Schulturnhalle in der „Galle“ (Wohnungen von Mitspielern und Begleitern werden vorzuziehen und jeden Samstagabend in Vereinslokalen, Glauchaer Schützenhaus, Schützenstr., entgegenzunehmen. Der Vorstand. (x)

Schon seit 40 Jahren sind die **Filzschuhe von Linde** als beste bekannt.  
 Fabrik: Große Steinstraße 2.

**Unentgeltlich** verleihe Anweisung zur Rettung von **Frankfurt** mit und ohne Vorwissen (ad) **M. Falkenberg**, Berlin, Steinstr. 29.

**!! Für Hausfrauen !!**  
 Am vortheilhaftesten beziehen Sie **Seidenstoffe, Buckskins, Gebirgs, Vorkörben, Leinwand, Schladdecken** bei **Zugabe aller Wollwaren!**  
 Die anerkannt leistungsfähigste Firma wird vertreten in Halle durch **Frau Schlichter E. Schödel, Str. 2** (Vermittlung vorzuziehen). (x)

Morgen Donnerstag **Schlachtefest** **Germann Saerm**, Verbnurger Straße 16.  
 Jeden Donnerstag **Schlachtefest** **Bernhard Borgis**.  
 Morgen Donnerstag **Schlachtefest** **R. Erbe**, Dorotheenstr. 13.  
 Donnerstag den 3. Okt. **Schlachtefest** bei **C. Graupner**, Friedbühlstraße 22.

**Artillerie.**  
 Samstag den 5. Oktober Abends 8 Uhr **Monats-Versammlung** im Vereinslokale **Behold's Restaurant**, Charlottenstraße.  
 Tagesordnung:  
 1. Aufnahme neuer Mitglieder.  
 2. Wahl der Delegierten zum Herbst- u. Winterkongress.  
 3. Ausgabe der Jahresberichte.  
 4. Berichtet. Vereinsangelegenheiten.  
 Diejenigen Kameraden, welche mit ihren Beiträgen noch im Rückstand sind, werden ersucht, diese in obiger Versammlung abzuführen, andernfalls sich der Vorstand veranlaßt sieht nach § 6 Absatz 4 zu verfahren.  
 Das Schreiben sämtlicher Kameraden ist erwünscht. Der Vorstand.  
 NB. Gemäkelte Artilleristen, die dem Vereine beizutreten beabsichtigen, sind als Gäste willkommen. (x)

**Aufruf!**  
 Zur Gründung eines Militär-Vereins **ehemaliger 20er** wird ersucht, geben, daß sich sämtliche Kameraden Freitag den 4. Oktober Abends 8 Uhr im **Schulischen Restaurant** (Caprin), Leipziger Str. Nr. 14, einfinden.  
 Der Einberufer. (x)

**Gabelberger'scher Stenographen-Verein.**  
 Donnerstag 8 Uhr Abends Sitzung im **Restaurant Petzold**, Charlottenstraße 19. (x)

**Kaufmännischer Turnverein** zu Halle (gegr. 1875).  
 Jeden Montag und Donnerstag Abends von 8 1/2 Uhr Turnübungen im Turnhalle des Porzellan-Gartens. (x)  
 Anmeldungen werden dableibt u. von **Herren W. Müller, Wauerstr. 23**, und **Ernst W. Schütz, Str. Ulrichstr. 24**, entgegenzunehmen. Der Vorstand. (x)

Zur  
**Damen-Schneiderei**  
Spitzen, Seidenband,  
Sammete, Seidenstoffe.

**Besätze**  
Mtr. von 2 Pf. an.  
**Knöpfe**  
Dutzend von 3 Pf. an.  
**Plüschrollen**  
Mtr. von 12 Pf. an.  
**Federbesätze**  
Mtr. von 50 Pf. an.  
**Pelzbesatz**  
Mtr. von 25 Pf. an.

**Schweissblätter**  
Paar von 3 Pf. an.  
**Enttergaze**  
Meter von 10 Pf. an.  
**Tailenstäbe**  
Dutzend von 9 Pf. an.  
**Centimetermasse**  
von 5 Pf. an.  
**Rockschnur**  
Stück von 6 Pf. an.

**Ph. Liebenthal & Co.**  
Leipziger Strasse 100.

**Walhalla-Theater**

Direction: Richard Hubert.  
**Günstig neuer Spielplan!**  
Mlle. Dicka, Wagnerin, mit ihrem geheimnißvollen **Wunder-Sabinetti** (sentimentell) — Die **Schwärzen Merkel**, fantasievolle Gänsewaffelkünstlerin. — **3 Feres Matthias**, Teufels-Excentriker. — **Wiß Antonie**, Gummihexen am hängenden Tropfen. — **M. A. Hennow** mit seiner Wente abgerichteter Gänse. — **The Namroy's**, musikalisch-excentrische Fantasten. — **Fräulein Fritzi Korn**, Wiener Kollim- & Soubrette. — Herr **Max Walden**, Gesangs- und Charakter-Dummkopf.  
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr. (d)

**Goldener Pfug.**  
Morgen Donnerstag  
**Schlachtfest**,  
früh 9 Uhr Weißfleisch,  
später div. Wurst. & Fleischb.

**Ernst Voigt's Restaurant,**  
Kellnerstraße 7.  
Morgen Donnerstag  
**Schlachtfest**, wozu  
freundl. einladet **W. C.**  
Wurst auch an d. Hause.

**Bormann's Restaurant,**  
Wölfburger Weg 5.  
Morgen  
Donnerstag  
**Schlachtfest.**

**Wohlfahrt zur guten Stunde**  
St. Braunstraße 13.  
Gemüthlicher Wirthschaft.

**Rathskeller-Restaurant.**

Mittwoch: Gänse mit Meerrettig, Thüringer Klöße. } Abend-  
Donnerstag: Sauerbraten, Thüringer Klöße. } St a m m.  
Exportirer aus der Brauerei Stehberg. (s)

**Germania-Garten.**  
Morgen Donnerstag, den 3. d. Mts.  
**Schlachte-Fest,**  
wozu ergebenst einladet **H. Spelling.** (s)

**Restaurant „zum Prälaten“**

Leipziger Straße 23, 1.  
und bitte ergebte Freunde und Nachbarn, mich mit ihrem werthen Besuche  
anlässlich unterhalten zu wollen. — Für gute Getränke und Speisen, sowie  
ausnehmende Bedienung werde ich lebens Gänge tragen.  
Schiedungsvoll.  
**M. Lustig, bisher „Stadt Zürich.“** (s)

**Kunstgewerbe-Verein.**

Donnerstag, den 3. Oktober, Abds. 8 Uhr im „Reichshof“  
**Unterhaltungs-Abend.**  
Verpachtung von englischen Tapeten und Neuverdeckungen der Sammlung. (s)

**Tanzunterricht.**

Am 21. und 25. Oktober eröffnen wir im **Hôtel zum Kron-  
platz** unsern diesjährigen Unterricht für grössere Abtheilungen und für Privat-  
circel. Die **getrennten Curse** für jüngere Mädchen wie für Schüler  
beginnen **Anfang November**. Gel. Anmeldungen erbiten wir in unserer  
Wohnung **Blumenhaldstr. 5** und **Hernburgerstr. 9** in der Zeit von 11—4 Uhr.

**E. & F. Rocco,**  
Universitäts-Tanzlehrer. (r)

**Landwirthschaftliche Winterschule Wittenberg.**  
Der 25. **Anfang** wird am 1. November d. Js. eröffnet. Die Schule  
hat 2 getrennte Klassen und 10 Lehrkräfte. In 7 Jahren liegen die Schülern  
von 14 auf 57. Plan und Bericht der Schule werden kostenfrei von der  
Direktion bezogen.  
Der **Vorsitzende** des **Comitees**, (ad  
Freiburg von Wittenberg, Königl. Landrath.

**Dr. Max Böhm's Naturheilanstalt**

**Bad Friedrichroda iTh.** Ganzjährig geöffnet.  
Entzückendes Waldgebirgsparadisa, schönstegelegenes und renomirtestes  
Institut für alle chronischen Leiden. Prospect frei. Zur Belehrung mein wert-  
beachtetes Lehrbuch der **Naturheilmethoden** (bei **Tetzner & Zimmer**, Chemnitz iS.

**Dr. Römpler's Heilanstalt Görbersdorf i. Schl.**  
seit 1875 bestehend, bietet

**Lungenkranken**

die **günstigsten Heilungsbedingungen** bei mässigen Preisen.  
Prospecte gratis durch  
**Dr. Römpler,** (ad

Hierdurch beehre ich mich die ergebene Mittheilung zu machen, dass  
nach gründlicher Renovirung der sämtlichen Räume

**Donnerstag den 3. Oktober d. J.**

das

**Grand Restaurant u. Café**  
**Reichshof**

eröffnen werde.  
Indem ich zu recht zahlreichem Besuch höflichst einlade, werde ich bemüht  
sein, durch Verabreichung von **nur besten Speisen und Getränken** bei  
**aufmerksamster Bedienung** mir die Gunst des hochverehrten Publikums  
dauernd zu erhalten.

Hochachtungsvoll

**Hermann Schröter.** (r)

**Kaisersäle.**

(Zah.: **Herrn Kunze**).  
**Verwandter-Anstalt der Salvatorbrüder in München.**  
Täglich von Abends 8 Uhr ab  
**Concert der schwed. Damenkapelle „Svea“.**  
Jeden Sonntag von 1/12 bis 2 Uhr **Frühschoppen-Concert,**  
Abends von 4 Uhr an **Concert.** (r)

**Crystallhallen, Gr. Wallstr. 1.**  
Gente Mittwoch, d. 2. Okt., v. Mittags 12—2 u. Ab. 8—11 Uhr  
**Extra-Concert**  
der berühmten **Damen-Kapelle „Aegir.“**  
(**Damen-Orchester-Corps**).  
NB. Meine **Winterlokalkitäten** sind **bedeutend vergrößert.** (s)  
**Ad. Posern.**

**Restaurant Eiskeller,**

Nicolaistr. 11. **Galle a/S.** Nicolaistr. 11.  
Donnerstag den 3. Oktober 1895  
**Großes Schlachtfest.**

Früh von 9 Uhr an **Weißfleisch**, Abends diverse **Wurst u. Suppe.**  
Wurst auch außer dem Hause.  
Sierzu ladet freundschaftl. ein **Robert Richter.** (s)

**Hôtel & Restaurant**  
**Zur Tulpe.**

Mittagstisch 1,25 Mt., Abonnement 1,00 Mt.  
**Reichhaltige Abendspeisekarte.** (a)

**Restaurant u. Café „Mars-la-Tour“**

Gr. Ulrichstraße 10.  
**Donnerstag Schlachtfest,**  
von früh 10 Uhr ab **Weißfleisch**, wozu ergebenst einladet  
**Paul Heinrich.** (s)

**Restaurant zu den zwei Thürmen.**

Jeden Donnerstag **Sauerbraten** mit **Thüringer Klößen.**  
**H. Nollenbräu,** 1/10 15 d.  
Ergebenst **C. Schöke.** (r)

**Operntexte**  
in der  
**Pfeffer'schen Buchhandlung,**  
Markt 22 (Gold Ring). (d)

**Opern-Textbücher,**  
**Opern- und Operettenführer**  
hält vorräthig **das Handel Sort.**  
**Salle a/S.**  
**Karmrodtsche Musikalienhandlung**  
Reinhold Koch.  
20. Barfüßersstrasse 20.

**Heinrich Roth**  
Musikalienhandlung  
Grosse Steinstrasse 14.

**Stadttheater in Halle a/S.**

Direction: **Hans Julius Rahn.**  
Mittwoch den 2. Oktober  
18. Vorf. 14. **Abonnement-Vorstellung.**  
Farbe rot h.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.  
Opernprelle.  
**Der Postillon von Fontenay.**  
Romische Oper in 3 Akten nach dem  
Französischen der Herren von Leuven  
und **Wernsdorf** von **M. G. Friedrich.**  
Musik von **Niccolò Piccini.**

Donnerstag den 3. Oktober  
19. Vorf. 15. **Abonnement-Vorstellung.**  
Farbe blau.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Opernprelle.  
Zum 3. Male:  
**Der Vogelhändler.**

Romische Operette in 3 Akten v. **M. Weß**  
und **L. Held.** Musik v. **Carl Heller.**  
In Scene geleitet vom Dirigenten **L. Manla.**  
Dirigent: **Kapellmeister Dr. L. Schmidt.**  
Verionen.

- Kunsthilfliche Werke** . . . **S. Schichtbold.**
- Baronin Uebelade** . . . **A. Liffé.**
- Soi-dame** . . . **A. Liffé.**
- Contesse Rimini, Soi-**  
**dame** . . . **A. Jung.**
- Bayer-Wels, Fürstlich-**  
**licher Wald- und**  
**Wildmeister** . . . **G. Courabl.**
- Graf Stanislaus, sein**  
**Neffe, Gaud-Ding** . . . **H. Faber.**
- von Schänngel, Kam-**  
**merherr** . . . **H. Alting.**
- Enlille** . . . **H. Schlüter.**
- Wittichen's feierliche**  
**Abend, Vogelhändler**  
aus **Titel** . . . **W. Witt.**
- Die Dreieckige** . . . **H. Stark.**
- Schneid, Dorfchürze** . . . **D. Schumann.**
- Gummereiz, i. Tochter**  
**W. Hinder** . . . **H. Kreuzer.**
- Rebel, Weibchen** . . . **H. Walden.**
- Letzte, Kellnerin** . . . **H. Walden.**
- Luedel, Hofkapel** . . . **H. Walden.**
- Marquise i. Tirolet**  
**Gardi** . . . **H. Walden.**
- Gardi** . . . **H. Walden.**
- Wittichen's feierliche**  
**Abend, Vogelhändler**  
aus **Titel** . . . **W. Witt.**
- Ein Biquet** . . . **H. Alting.**
- Arbeiter, Bauern, Sophomus, Soffieren.**  
Zeit der Handlung: Mitte des 18. Jahrh.  
hundert. Ort der Handlung: Zu der  
Höflichkeit.

Nach dem 1. u. 2. Akt längere Pausen.  
Freitag den 4. Oktober  
20. Vorf. 16. **Abonnement-Vorstellung.**  
Farbe gelb.  
**Das Glöckchende Eremiten.**  
Romische Oper in 3 Akten  
von **Almeida**.

**Answürdige Theater.**  
Donnerstag den 3. Oktober  
**Leipzig (Neues Th.):** Der Geigenmacher  
von **Vermona**; Die Desuboten;  
Weibchen Vorzeitan.  
**Leipzig (Altes Th.):** Die Chansonette.  
**Reimar (Hofth.):** Der Meister von  
Palmyra.

**National-Theater.**

Donnerstag den 3. Oktober  
**Grünnungs-Vorstellung.**  
Novität! Zum 1. Male: **Novität!**  
**Der Obersteiger.**  
Große familiäre Operette in 3 Akten  
von **M. Weß** und **L. Held.**  
Musik von **Carl Heller.**  
Komponist des **Vogelhändler.**  
Anfang 8 Uhr. — **Kassenschluss 7 Uhr.**

**Stammlich zum Streuz**  
**Nr. 113.**  
Donnerstag den 3. Oktober  
**General-Verammlung**  
beim **Burgplatz 3 Hügel.**  
Der Vorstand. (s)